



Nationalparkforstamt Eifel
Untere Forstbehörde



**Nationalpark
Eifel**

Pressemitteilung

Naturschutz/Naturerleben

Wegeplanung für den Nationalpark Eifel

Bürgerinnen und Bürger der Region sollen sich beteiligen

Schleiden-Gemünd, 29. März 2005

Um die einmalige Natur im Nationalpark Eifel einerseits zu schützen, sie andererseits aber auch für die Bevölkerung erlebbar zu machen, wird bis Ende des Jahres 2005 ein Nationalpark- und Wegeplan erstellt. Dieser wird neben Zielen und Schutzmaßnahmen auch das zu erhaltende Wegenetz darstellen.

Henning Walter, Leiter des Nationalparkforstamtes Eifel, hofft auf eine intensive Beteiligung der Region: „Schon vor der offiziellen Offenlage des Wegeplanes möchten wir den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit der Stellungnahme geben. Nur im Rahmen eines partizipatorischen Prozesses kann ein Wegeplan erarbeitet werden, der von der Bevölkerung getragen wird.“

Hierzu hat der Eifelverein dem Nationalparkforstamt Eifel den Entwurf einer künftigen Wegekonzeption vorgelegt.

Der Wegevorschlag des Eifelvereins einschließlich der Wegbeschreibungen können bei den Nationalpark-Kommunen sowie im Internet unter www.nationalpark-eifel.de (Aktuelles) eingesehen werden. Die Bürgerinnen und Bürger sind nun aufgerufen, ihre Stellungnahmen bis zum 15. April 2005 per Briefpost bei ihrer zuständigen Nationalparkkommune abzugeben. Neben dieser ersten Beteiligung wird der Öffentlichkeit auch während der späteren offiziellen Offenlage die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben.

„Mit dem Wegeplan möchten wir den Nationalpark mit allen Facetten erlebbar machen. Wenn ein Wanderweg aber direkt durch das Brutrevier eines Schwarzstorches führt, wird der seltene Vogel künftig nicht mehr zu beobachten sein“, so Dr. Michael Röö, Leiter des Dezernats Naturschutz, Planung und Dokumentation.

Vorgestellt wurde die Konzeption des Eifelvereins auch den Mitgliedern der Nationalpark-Arbeitsgruppe, welche zu dem Wegevorschlag ihre Stellungnahmen abgeben werden. Unter Leitung des Nationalparkforstamtes Eifel besteht diese aus einer Vertreterin bzw. einem Vertreter zahlreicher Behörden, Verbände, Vereine und Institutionen. Mitglied in der Arbeitsgruppe ist auch der Kommunale Nationalparkausschuss. Dieser setzt sich aus dem Regierungspräsidenten der Bezirksregierung Köln, den Landräten der Kreise Euskirchen, Düren und Aachen, den Bürgermeistern der Nationalparkstädte und -gemeinden und dem Vorstandsvorsitzende des Wasserverbandes Eifel-Rur zusammen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Nationalparkforstamt Eifel

Dr. Hans-Joachim Spors
Dezernat Naturschutz, Planung und
Dokumentation

Urfitsestr. 34
53937 Schleiden-Gemünd
Tel. 02444 / 95 10 – 0
info@nationalpark-eifel.de
www.nationalpark-eifel.de